

„Mind Control“ -Theorien und Techniken der Massenmedien

10. Mai 2010 — corrrdoba

Der folgende Artikel ist eine Übersetzung des neuesten Artikels auf vigilantcitizen.com. Da die Übersetzung von solch langen Texten nicht unbedingt zu meinen Alltagsbeschäftigungen gehört, entschuldige ich mich schonmal im Voraus für teilweise etwas hölzern geratene Sätze. Auch habe ich- weil dieser Artikel so unglaublich lang ist- ein paar kleine Absätze ausgelassen, die meiner Meinung nach nicht wichtig fürs Gesamtverständnis sind. Ich wünsche viel Spaß (und Zeit...) beim Lesen 😊 !



Die Massenmedien sind das wichtigste Werkzeug der herrschenden Elite um die Massen zu manipulieren. Sie formen Meinungen und Einstellungen und definieren was in unserer Gesellschaft als „normal“ gilt. Dieser Artikel konzentriert sich auf die Arbeit der Massenmedien im Hinblick auf die Theorien großer Denker, ihrer Machtstruktur und welche Manipulationstechniken angewendet werden.

Programmierung durch Massenmedien

Massenmedien sind konzipiert worden, um eine höchstmögliche Zahl von Menschen zu erreichen. Zu Massenmedien zählen das Fernsehen, Radio, Zeitungen, Magazine, Bücher, Musik CDs, Filme, Video- Spiele und das Internet. Viele Studien sind im letzten Jahrhundert durchgeführt worden, die die Wirkung von Massenmedien auf die Bevölkerung untersucht haben, um bestmögliche Techniken zur Beeinflussung derselben herauszufinden. Aus diesen Studien entstand die Kommunikationswissenschaft, die in den Feldern Marketing, PR und Politik Anwendung findet.

1958 zeichnete der Autor Aldous Huxley (Brave New World) ein düsteres Bild der Gesellschaft. Er glaubte, dass die Gesellschaft von einer „unpersönlichen Macht“ kontrolliert wird, einer herrschenden Elite, welche die Bevölkerung mit unterschiedlichen Methoden manipuliert.

„Mittlerweile scheinen unpersönliche Kräfte, über welche wir fast keine Gewalt haben, uns dem Nachtmahr der Schönen neuen Welt entgegenzutreiben; und dieses unpersönliche Vorantreiben wird bewusst beschleunigt durch Repräsentanten kommerzieller und politischer Organisationen, welche eine Anzahl neuer Techniken dafür erfunden haben, die Gedanken und Gefühle der Massen zum Vorteil einer beliebigen Minderheit zu manipulieren.“ Aldous Huxley („Wiedersehen mit der schönen neuen Welt“)

Sein trostloser Ausblick ist nicht nur eine simple Hypothese oder gar eine paranoide Wahnvorstellung. Es ist ein dokumentierter Fakt, der in den weltweit wichtigsten Studien zu Massenmedien präsentiert wird. Hier eine kleine Auswahl:

Elitäre Denker



Walter Lippmann, ein amerikanischer Intellektueller, Autor und zweifacher Gewinner des Pulitzer Preises, erstellte eine der ersten Arbeiten, die sich speziell dem Thema „Massenmedien“ widmete. Lippman verglich die Masse mit einem „großen Biest“ und einer „wilden Herde“, die eine Führung durch eine herrschende Klasse bräuchte. Er beschrieb die regierende Elite als eine „spezielle Klasse, deren Interessen weit über Lokales hinausgehen“. Diese Klasse ist zusammengesetzt aus Experten, Spezialisten und Bürokraten. Laut Lippmann sind es diese Experten, die den Hauptfehler der Demokratie beheben sollen: Das unmögliche Ideal des omnikompetenten Bürgers. Die „wilde Herde“ hat die Funktion des „interessierten Zuschauers“ und keine wirkliche Beteiligung an den von der Elite durchgeführten Handlungen. Aktive Beteiligung ist die Pflicht des „verantwortungsbewussten Mannes“, mit dem selbstverständlich nicht der einfache Bürger gemeint ist.

Massenmedien und Propaganda sind demnach Werkzeuge der Elite, um die Öffentlichkeit ohne physischen Zwang zu regieren. Ein wichtiges Konzept Lippmanns ist die Fabrikation von gesellschaftlichem Konsens, die kurz ausgedrückt- die Manipulation der öffentlichen Meinung zu Gunsten der Agenda der Elite meint. Lippmann glaubte, dass die Masse nicht qualifiziert sei vernünftig zu denken und über wichtige Dinge zu entscheiden. Entscheidungen werden von der Elite getroffen und danach dem Volk durch die Massenmedien verkauft.

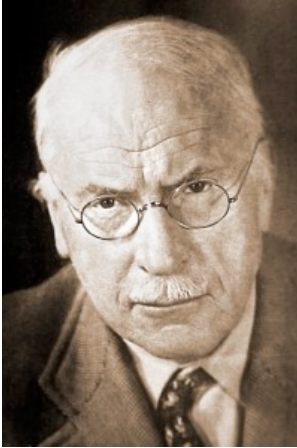
„Dass die Fabrizierung von Konsens noch stark verfeinert werden kann, wird niemand verleugnen. Der Prozess, durch den die öffentliche Meinungen entstehen, ist sicherlich weniger kompliziert als es auf diesen Seiten erschienen ist, und die Möglichkeiten für Manipulationen für jeden der den Prozess versteht deutlich genug....Als ein Ergebnis psychologischer Untersuchungen, verbunden mit den Bedeutungen der modernen Kommunikation, hat die Demokratie eine neue Stufe erreicht. Eine Revolution findet statt, die letztlich wichtiger ist, als jede Verschiebung wirtschaftlicher Macht....Durch den Einfluss von Propaganda sind die alten Konstanten unseres Denkens Variablen geworden. Zum Beispiel ist es nicht mehr möglich in das ursprüngliche Dogma der Demokratie zu glauben; dass dieses Wissen für die Verwaltung menschlicher Angelegenheiten notwendig ist, erkennen wir in unserem Herzen.(...)“

Eine interessante Randnotiz ist sicherlich, dass Lippmann einer der Gründerväter des „[Council on Foreign Relations](#)“ war, einer der einflussreichsten „Think Tanks“ weltweit. Das gibt einen kleinen Hinweis darauf, wie die Elite über die Benutzung der Massenmedien denkt.

„Politische und wirtschaftliche Macht in den Vereinigten Staaten liegt in den Händen einer herrschenden Elite, denen die meisten US-amerikanischen multinationalen Unternehmen, wichtige Kommunikationsmedien, die einflussreichsten Stiftungen, Universitäten und die meisten öffentlichen Versorgungsunternehmen gehören. Der 1921 gegründete „Council on Foreign Relations“ ist die Schlüsselverbindung von Großkonzernen und der Regierung. Die Gründung der Vereinten Nationen war ein Projekt des CFRs, sowie die des Internationalen Währungsfonds und der Weltbank.“ –Steve Jacobson „Mind Control in the USA“

Einige bekannte aktuelle Mitglieder des CFRs sind David Rockefeller, Dick Cheney, Barack Obama, der berühmte Pastor Rick Warren, sowie die Vorstände von Großunternehmen wie Nike, Coca Cola, CBS und Visa.

Carl Jung



Carl Jung ist der Begründer der analytischen Psychologie (bekannt als „Jungian Psychology“). Er war ein begeisterter Freimaurer (Großmeister) und hatte großes Interesse an der fernöstlichen und westlichen Philosophie, Alchemie, Astrologie und Symbolik. Sein wichtigstes (und oft missverstandenes) Konzept ist das „kollektive Unterbewusstsein“.

„Meine These ist folgende: Zusätzlich zu unserem unmittelbaren Bewußtsein, das von einer durchaus persönlicher Natur ist und von denen wir glauben, das es die einzige empirische Psyche ist, existiert ein zweites psychisches System, welches kollektiver, universaler und unpersönlicher Natur ist und in allen Individuen enthalten ist. Dieses kollektive Unterbewusstsein wird nicht individuell ausgeprägt, sondern ist vererbt. Es besteht aus präexistenten Formen, Archetypen, die nur sekundär bewusst werden können und die bestimmten psychischen Inhalten die endgültige Form zu geben.“

Das kollektive Unbewusste gibt sich durch die Existenz von ähnlichen Symbolen und mythologischen Figuren in verschiedenen Kulturen zu erkennen. Archetypische Symbole scheinen in unserem kollektiven Unterbewusstsein verankert, und wenn sie benutzt werden, üben sie auf uns große Anziehungskraft und Faszination aus. Okkulte Symbole können daher einen großen Einfluss auf die Menschen haben, auch wenn sich viele Individuen nicht ihrer esoterischen Bedeutung bewusst sind. Massenmedien- Denker Edward Bernays sah in diesem Konzept eine großartige Möglichkeit, die Öffentlichkeit auf der Ebene des persönlichen Bewusstseins und des kollektiven Unterbewusstseins zu manipulieren.

Edward Bernays



Edward Bernays wird als Vater der PR bezeichnet und benutze Konzepte seines Onkels Sigmund Freuds, um die Massen durch die Macht des Unterbewusstseins zu lenken. Er teilte Walter Lippmanns Ansicht zur breiten Bevölkerung und bezeichnete sie als irrational und mit einem „Herdeninstinkt“ ausgestattet. Seiner Meinung nach müssten die Massen ohne ihr Wissen von einer Art „unsichtbaren Regierung“ geleitet werden.

„Die bewusste und intelligente Manipulation der Gewohnheiten und Meinungen der

Massen ist ein wichtiges Element in der demokratischen Gesellschaft. Jene, die diesen unsichtbaren Mechanismus der Gesellschaft manipulieren bilden eine unsichtbare Regierung, welche die wahre Herrschermacht unseres Landes ist. Wir werden regiert, unsere Geister werden geformt, unsere Geschmäcker gebildet, unsere Vorstellungen suggeriert, größtenteils von Männern, von denen wir noch nie etwas gehört haben. Dies ist die logische Folge der Struktur unserer demokratischen Gesellschaft. „

Bernays Ideen änderten die amerikanische Gesellschaft deutlich. Im Grunde legte er mit seinen Marketing Kampagnen die Grundsteine der „Konsumgesellschaft“, in der Menschen anfangen Dinge zu kaufen, die sie nicht wirklich brauchten. [Sein "Meisterwerk" war es durch eine geschickte Marketing- Kampagne das vorher bei Frauen verpönte Zigarettenrauchen als ein Symbol der Freiheit und Emanzipation darzustellen und dadurch für die Tabakkonzerne auch diese Zielgruppe zu erschließen. *Anm. POLITEIA*] Aus diesem Grund wurde er vom Life-Magazin in die Top 100 der einflussreichsten Menschen des 20. Jahrhunderts gewählt.

Harold Lasswell



Zwischen 1939 und 1940 war die Universität Chicago der Veranstalter einer Reihe von Seminaren zur Kommunikationswissenschaft. Diese Think Tanks wurden von der Rockefeller Stiftung gegründet. Beteiligt waren die damaligen prominentesten Wissenschaftler auf diesem Gebiet. Einer von ihnen war Harold Lasswell, ein führender Politikwissenschaftler und Kommunikationstheoretiker, spezialisiert auf die Analyse von Propaganda. Auch er war der Meinung, dass eine Demokratie nur funktionieren könne, wenn eine Elite das Denken des Volkes beeinflusst.

In seiner „Encyclopaedia of the Social Sciences“ erklärt Lasswell, dass die Eliten bei fehlendem Gehorsam der Massen auf eine neue Technik der Kontrolle, nämlich der der Propaganda zurückgreifen müssten. Auch er rechtfertigte sich konventionell: „Ignoranz und Dummheit der Massen und nicht demokratische Dogmatiken zeigen, was wirklich am besten für sie ist.“

Lasswell beschäftigte sich intensiv mit „Inhalts- Analysen“, um die Effektivität verschiedener Arten von Propaganda zu erforschen. In seinem Essay „Contents of Communication“ erläuterte er, dass wenn man die Bedeutung einer Nachricht verstehen wollte, man die Häufigkeit in der bestimmte Symbole in der Nachricht erscheinen, die Richtung in welche diese Symbole die Zuschauer lenken sollten und die Intensität, mit der die Symbole genutzt werden, berücksichtigen sollte.

Lasswell war berühmt für sein Kommunikationsmodell

„Wer (sagt) Was(zu) Wem (in) Welchem Kanal(mit) Welchem Effekt

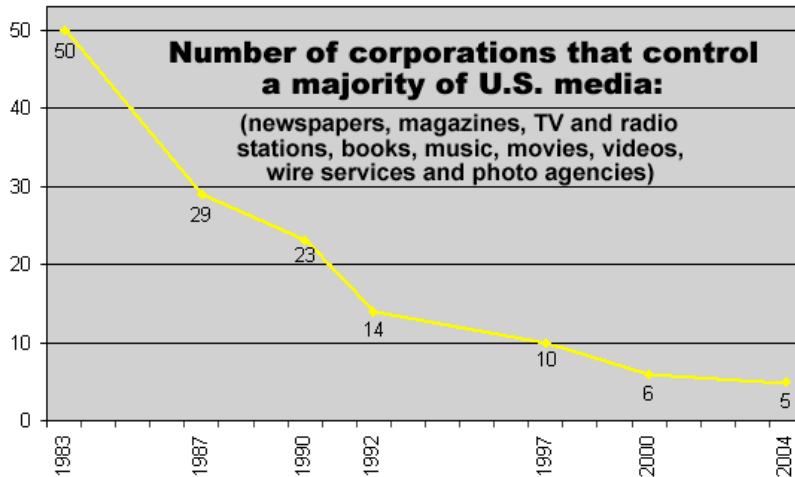
Dieses Modell besagt also, dass eine korrekte Medienanalyse folgendes berücksichtigen muss: Wer ist der Produzent, wer ist die Zielgruppe und was sind die gewünschten Effekte auf die Zielgruppe.

Ein Rihanna- Musikvideo als Beispiel: Wer ist der Produzent? Vivendi Universal. Was? Pop Künstlerin Rihanna. Zu Wem? Konsumenten im Alter zwischen 9 und 25 Jahren. Welcher Kanal? Musik Video. Welcher Effekt ist gewünscht? Das Verkaufen der Künstlerin, ihres Songs, die Festlegung ihres Images und die Verbreitung ihrer

„Botschaft“.

Die Analyse von Videos und Filmen auf vigilantcitizen.com legt großen Wert auf die Frage, wer hinter den Botschaften, die der breiten Masse durch sie mitgeteilt werden, steht. Der Begriff „Illuminati“ wird oft benutzt, um eine geheime Gruppe zu beschreiben, die von der Öffentlichkeit unbemerkt die Massen regiert. Auch wenn der Begriff karikaturhaft und verschwörungstheoretisch anmutet, beschreibt er doch treffend die Nähe der Elite zu Geheimgesellschaften und okkultem Wissen. Wie dem auch sei, ich persönlich mag es nicht den Begriff „Verschwörungstheorie“ zu benutzen, um zu beschreiben was in den Massenmedien geschieht. Wenn alle Fakten hinsichtlich der elitären Natur dieser Industrie für die Öffentlichkeit verfügbar sind, kann man es dann noch als „Verschwörungstheorie“ abtun?

Wem gehören die Medien (in den USA)



Wie der obige Graph zeigt, ist die Anzahl der Konzerne, die Medien besitzen, in den letzten 20 Jahren von ursprünglich 50 auf heute lediglich Fünf geschrumpft.



„Eine Liste der Unternehmen die der AOL Konzern kontrolliert, würde ungefähr 10 getippten Seiten entsprechen, insgesamt sind es 292. Von denen sind wiederum 22 „Joint Ventures“ mit anderen Großkonzernen, die ebenfalls zu einem gewissen Grade im Mediengeschäft tätig sind. Zu diesen Partnern gehören 3Com, eBay, Hewlett Packard, Citigroup, Ticketmaster, American Express, Homestore, Sony, Viva, Bertelsmann, Polygram und Amazon.com. Einige bekannte Firmen unter der vollen Kontrolle von Time Warner sind HBO, CNN, Warner Brothers, Weight Watchers und 52 verschiedenen Plattenfirmen.“

- Ben Bagdikian, The New Media Monopoly



Viacom gehört:

- CBS, MTV, MTV2, UPN, VH1, Showtime, Nickelodeon, Comedy Central, TNN, CMT und BET
- Paramount Pictures
- Blockbuster Videos



Disney gehört:

- ABC, Disney channel, ESPN, A&E, History Channel
- Walt Disney Pictures, Touchstone Pictures, Hollywood Pictures, Miramax, Dimension und Buena Vista International

VIVENDI UNIVERSAL

Vivendi Universal gehört:

-27 % aller US Plattenverkäufe. Einige bekannte Plattenlabel sind: Interscope, Geffen, A&M, Island, Def Jam, MCA, Mercury, Motown und Universal

-Universal Studios, Studio Canal, Polygram Films, Canal+

-Zahlreiche Internet- und Mobilfunkanbieter

SONY

Sony gehört:

-Columbia Pictures, Screens Gems, Sony Pictures Classic

-15% aller US- Plattenverkäufe, Bekannte Labels sind: Columbia, Epic, Sony, Arista, Jive und RCA Records

Eine begrenzte Anzahl von Akteuren in der Kulturindustrie bedeutet eine begrenzte Menge von Ansichten und Ideen, die ihren Weg an die breite Öffentlichkeit finden. Es bedeutet auch, dass eine einzelne Nachricht leicht alle Formen von Medien erreichen kann, um Zustimmung zu generieren (Bsp: „Es gibt Massenvernichtungswaffen im Irak“).

Die Standardisierung menschlicher Gedanken



Die Fusion der Medienunternehmen in den letzten Jahrzehnten erzeugte eine kleine Oligarchie von Medienkonzernen. Die TV Sendeungen die wir sehen, die Musik die wir hören, die Filme die wir im Kino schauen und die Zeitungen die wir lesen werden allesamt von nur FÜNF Konzernen produziert. Die Eigentümer dieser Konglomerate sind eng mit der Weltelite verbunden und in vielerlei Hinsicht sind sie die Elite. Durch den Besitz aller möglichen Medien, welche die breite Masse erreichen, haben sie die Macht in den Köpfen der Leute eine singuläre und in mancher Hinsicht „bindende“ Weltsicht zu kreieren, Eine Art „Standardisierung des menschlichen Denkens“.

Selbst Bewegungen oder Stilrichtungen, die als „Randerscheinungen“ bezeichnet werden sind in Wahrheit nur Erweiterungen des Mainstream-Denken. Massenmedien produzieren ihre eigenen „Rebellen“, die im Grunde aber ein Teil des Establishments sind und auch niemals Grundlegendes hinterfragen. Künstler, Werke und Ideen, die nicht zur Mainstream Denkweise passen werden von den Medien gnadenlos abgelehnt, sodass sie niemals gesellschaftlich relevant sind. Ideen, die für die Gesellschaft „wünschenswert“ erscheinen, werden geschickt vermarktet, um sie als Norm etablieren zu können.

Bereits 1928 erkannte Edward Bernays das Potential des Mediums „Film“ für die Standardisierung von Gedankengut:

„Der amerikanische Film ist der größte Träger unbewusster Propaganda in der Welt von heute. Es ist ein großer „Verteiler“ für Ideen und Meinungen. Der Film kann die Ideen und Gewohnheiten eines Volkes standardisieren. „

- Edward Bernays „Propaganda“

Diese Fakten wurden 1930 von Denkern der „Frankfurter Schule“ wie Theodor Adorno und Herbert Marcuse als Gefahr für die menschliche Freiheit bezeichnet. Sie identifizierten drei Hauptprobleme der Kultur- Industrie:

1. Sie reduziert den Menschen auf ein „Massenprodukt“, indem sie die Entwicklung von emanzipierten Individuen, die zu rationalen Entscheidungen fähig sind, verhindert.
2. Sie ersetzt das Streben nach Autonomie und Selbstbewusstsein durch die sichere Faulheit des Konformismus und Passivität
3. Sie befürwortet die Idee, dass sich der Mensch nach der Flucht aus der absurden und grausamen Welt in der wir leben sehnt und dies am besten dadurch erreicht, sich in einem passiven, hypnotischen Zustand zu versetzen, in welchem er sich verliert.

Das Wort „Flucht“ in Bezug auf Massenmedien macht im Zeitalter von Online Videospiele, 3D Filmen und Heimkinos sogar noch mehr Sinn als damals. Die Massen, nahezu konstant auf der Suche nach irgendeiner Form von Unterhaltung, haben gelernt ihre Propaganda zu lieben; das sieht man daran, wie viel Geld sie für eben diese ausgeben. Propaganda ist längst nicht mehr das, was wir von Diktaturen her kennen, es ist inzwischen zum Synonym für „Entertainment“ geworden.

„In Bezug auf frühere Propaganda gab es für die frühen Verfechter von universeller

Bildung und einer freien Presse zwei Möglichkeiten: Entweder könnte die Nachricht wahr oder falsch sein. Sie sahen nicht voraus was in unseren westlichen Demokratien faktisch geschehen ist- die Entwicklung einer Kulturindustrie, der es nicht um richtig oder falsch geht, sondern sich vielmehr mit unrealen und mehr oder weniger total irrelevanten Dingen beschäftigt. Sie haben nicht den fast unersättlichen Drang des Menschen nach Ablenkung berücksichtigt.“

Aldous Huxley im Vorwort zu Brave New World

Ein einzelnes Medium hat oft keine längerfristigen Auswirkungen auf die menschliche Psyche. Massenmedien aber kreieren durch ihre Omnipresenz eine Art „lebendige Umwelt“, die sich täglich entwickelt. Diese definiert die Norm und schließt Unerwünschtes aus. Genau wie Rennpferde Scheuklappen tragen, um nur das zu sehen was direkt vor ihrer Nase ist, kann die Masse auch nur das sehen, was sie sehen soll.

„Durch die Massenmedien kann Propaganda auf die gesamte Gesellschaft angewendet werden. Das Zusammenspiel von Presse, Radio und Fernsehen schafft eine fortwährende Umwelt, in welcher der Einfluss von Propaganda nahezu unbemerkt bleibt. Massenmedien sind die Verbindung zwischen den Individuen in der technologischen Gesellschaft.“

Jaques Ellu

Einer der Gründe für den Erfolg von Massenmedien ist die fortgeschrittene Forschung in den Bereichen der kognitiven Wissenschaften und der menschlichen Natur, die bei ihnen Anwendung finden.

Manipulationstechniken

Heutige Propaganda setzt so gut wie nie auf rationale und logische Argumente, vielmehr setzt sie direkt bei menschlichen Instinkten an, um eine emotionale und irrationale Wirkung zu erzielen. Wenn wir immer rational handeln würden, hätten wir wahrscheinlich nicht mal die Hälfte von dem gekauft, was wir heute besitzen. Babies und Kinder sind oft in Werbungen zu finden, die Frauen als Zielgruppe haben, weil Studien bewiesen haben, dass diese Bilder den natürlichen Mutterinstinkt hervorrufen und automatisch eine Sympathie für das beworbene Produkt erzeugen.



Sex ist allgegenwärtig in den Massenmedien, es erzeugt und lenkt die Aufmerksamkeit des Betrachters. Es zielt direkt auf unseren Reproduktionstrieb ab, der sofort rationale Überlegungen überschattet.

Unterschwellige Botschaften

Was wäre wenn das oben beschriebene direkt das Unterbewusstsein des Menschen erreichen könnte, ohne dass

er es wirklich bemerkt? Das ist das Ziel von unterschwelligem Botschaften.

Diese Technik wird oft angewendet und wir alle wissen ja „sex sells“:



Zwar behaupten einige Quellen, dass unterschwellige Werbung wirkungslos oder nur eine urbane Legende sei doch beweist die dokumentierte Nutzung dieser Technik in den Massenmedien, dass die Schöpfer an ihre Wirksamkeit glauben. Kürzliche Studien haben die Wirksamkeit, vor allem bei negativen Botschaften, bewiesen.

Ein bekanntes Beispiel für unterschwellige Botschaften in der Politik ist George Bushs Wahlwerbung gegen Al Gore im Jahr 2000:

Nachdem der Name Al Gore erwähnt wird, erscheint das Ende des Worte „bureaucrats“- „Rats“ für eine Sekunde auf dem Bildschirm.



Die Entdeckung dieses Tricks führte dazu, den Spot aus dem Programm zu nehmen, obwohl kein Gesetz diese Art der Werbung verbietet.

In vielen meiner Artikel weise ich auf die unterschweligen oder halb- unterschweligen Botshaften in Filmen und Musikvideos hin.

Desensibilisierung

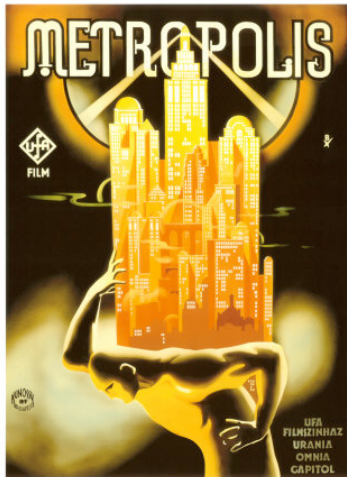
In der Vergangenheit haben große Veränderungen, die der Bevölkerung auferlegt wurden, meistens zu Protesten und auch Aufrufen geführt. Grund dafür war, dass die Veränderungen eindeutig von den Führungspositionen kamen und die Bevölkerung somit genau wusste, wer diese Veränderung wollte. Sie kam plötzlich und ihre Auswirkungen konnten klar erkannt werden. Heutzutage kommen Veränderungen schleichend und werden durch eine Desensibilisierung der Bevölkerung erreicht. Eine Agenda, die im Gegensatz zu den Interessen der Öffentlichkeit steht, wird durch schleichende immerwährende Wiederholung in der Welt der Filme (durch Einbeziehung in die Handlung), Musik Videos (die diese Agenda „cool“ und „hip“ erscheinen lassen) oder in den Nachrichten (die sie als Lösung für gegenwärtige Probleme preisen) der Öffentlichkeit schmackhaft gemacht. Nach einigen Jahren, in denen die Masse immer und immer wieder mit der speziellen Thematik konfrontiert wurde, präsentiert die Elite ihr Konzept der Welt, das nun mehr oder weniger auf Zustimmung stößt. Diese Technik hat ihre Ursprünge in der Psychotherapie:

„Die Techniken der Psychotherapie, weit verbreitet und akzeptiert als Mittel zur Heilung von psychischen Störungen, sind auch Methoden zur Kontrolle des Menschen. Sie können systematisch genutzt werden, um Einstellungen und Verhalten zu beeinflussen. Systematische Desensibilisierung ist eine Methode die verwendet wird, um Ängste aufzulösen damit der Patient (Öffentlichkeit) nicht mehr durch eine spezifische Angst, die Angst vor der Gewalt zum Beispiel beunruhigt ist. (...) Menschen passen sich beängstigenden Situationen gut an, wenn sie diese zuvor häufiger gesehen haben.“

- Steven Jacobson, Mind Control in the USA

Sogenanntes „Predictive Programming“ findet sich häufiger in Filmen des SciFi- Genres. Diese zeichnen ein bestimmtes Bild der Zukunft, was oftmals dem von der Elite erwünschten Bild entspricht. Im Geiste des Betrachters formt sich dann die Feststellung, dass eine solche oder ähnliche Zukunft zwangsläufig der Fall sein wird. Im letzten Jahrzehnt wurde die Öffentlichkeit beispielsweise auf einen Krieg gegen die arabische Welt „eingestimmt“. Heutzutage wird die Bevölkerung Stück für Stück an die Thematiken „Mind Control“, Transhumanismus und einer „Illuminati“- Elite herangeführt. Genau das ist es, was die (Okkultistin) Alice Bailey als „Externalisierung der Hierarchie“ beschreibt: Die geheimen Führer offenbaren sich langsam selbst.

Okkulte Symbole in der Pop Kultur



Im Gegensatz zu den oben dargestellten Informationen, sind Informationen über okkulte Symbolik ziemlich schwer zu finden. Dies ist nicht weiter überraschend, da der Begriff „okkult“ „verborgen“ bedeutet oder „sichtbar für die Wissenden“. Es wird nicht in Schulen gelehrt und auch nicht in den Medien diskutiert. Daher gilt es als unwesentlich oder gar lächerlich in der allgemeinen Bevölkerung. In den okkulten Zirkeln sieht man das freilich anders. Es gibt eine lange Tradition des Lehrens von hermetischem und okkultem Wissen in Geheimgesellschaften, das seine Ursprünge im alten Ägypten und der östlichen Mystik hat und heute vor allem in der Freimaurerei gelehrt wird. Auch wenn dieses Wissen im Laufe der Jahrhunderte modifiziert wurde, so blieben doch die Hauptmerkmale der verschiedenen „Schulen“ die gleichen: Sie bedienen sich uralter Symbolik, haben gewisse Rituale und begründen ihr Schaffen mit hochgeradig metaphysischen Interpretationen der Welt. Diese Charakteristika, die eigentlich Teil jeder alten Kultur waren, wurden vollständig aus der Öffentlichkeit verbannt. An ihre Stelle trat der sogenannte „pragmatische Materialismus“. Deswegen existiert heute eine riesige Verständnislücke zwischen dem pragmatischen Durchschnittsmenschen und dem Ritualen folgendem Establishment.

„Wenn diese Doktrin der Öffentlichkeit immer verborgen war- für diese wurde ein einfacherer Code entwickelt- ist es nicht sehr wahrscheinlich dass die Vertreter der modernen Zivilisation in den Bereichen Philosophie, Ethik, Religion und Naturwissenschaft, die wahre Bedeutung der verschiedenen Theorien erkannten und auf welchem Fundament sie fußen. Bergen die Künste und Wissenschaften, die wir von unseren Ahnen geerbt haben ein Mysterium das so groß ist, dass es nur ein erleuchteter Intellekt zu fassen vermag? Dies ist ohne Zweifel der Fall.“

- Manly Hall „The Secret Teaching of All Ages“

Der „einfache Code“ für die Massen war früher die organisierte Religion. Inzwischen ist es der „Tempel der Massenmedien“, der uns Materialismus und „Ich- Bezogenheit“ (Ego- Gesellschaft) predigt und uns spirituell verkümmern lässt. Das ist das exakte Gegenteil von den Eigenschaften eines wahren freien Individuums, wie es in fast allen großen philosophischen Schulen gelehrt wird. Ist eine verdummte Bevölkerung leichter zu manipulieren?

„Diesen blinden Sklaven wird erzählt, dass sie „frei“ seien und „hochgebildet“, auch wenn jeder einfache mittelalterliche Bauer schreiend vor ihren Symbolen weglaufen würde. Diese Symbole, die der moderne Mensch mit kindlicher Naivität akzeptiert könnte man mit einer Werbetafel vergleichen auf der steht: Dies ist dein Weg zu Tod und Versklavung- im Hinblick auf ihre ursprüngliche Bedeutung.“

-Michael Hoffmann, „Secret Societies and Psychological Warfare“

Fazit

Dieser Artikel hat sich mit den wichtigsten Denkern auf den Feldern der Massenmedien, der Machtstruktur der Medien und Manipulationstechniken beschäftigt. Lippmann, Bernays und Lasswell haben alle erklärt, dass die

Öffentlichkeit nicht in der Lage ist, über ihr eigenes Schicksal zu entscheiden, wie es die Demokratie vorsieht. Stattdessen verlangten sie nach einer „Kryptokratie“, einer verborgenen Regierung-einer herrschenden, für die „wilde Herde verantwortliche Klasse. Weil ihre Ideen fortwährend auf die Gesellschaft angewandt werden, ist es immer offensichtlicher, dass eine unwissende Bevölkerung nicht ein Hindernis ist, mit dem sich die Herrscher befassen müssen, sondern dieser Zustand für eine „gelungene“ Herrschaft absolut wünschenswert ist. Eine verdumnte und unwissende Bevölkerung kennt ihre Rechte nicht, sucht nicht nach einem größeren Gesamtverständnis der Welt und hinterfragt keine Autoritäten. Sie folgt einfach nur dem neuesten Trend. Die Pop- Kultur fördert diese Verdummung durch ständiges Präsentieren von abstumpfender Unterhaltung und einer lächerliche Verehrung von irgendwelchen „Stars“, die die Aufmerksamkeit der Masse bekommen.

„Wenn eine Nation erwartet gleichzeitig ignorant und frei zu sein, erwartet sie etwas das niemals war und niemals sein wird“ – Thomas Jefferson

Verwandter Artikel: [Wirkung der Massenmedien auf die Gesellschaft](#)